

Ressort: Finanzen

Vorsitzende der Frauen Union dringt auf Gesetz zur Entgeltgleichheit

Berlin, 07.05.2016, 08:57 Uhr

GDN - Auch in der Union wächst der Druck, die Kluft zwischen der Entlohnung von Männern und Frauen zu überwinden: "Ein Gesetz zur Entgeltgleichheit muss jetzt kommen", so die Vorsitzende der Frauen Union, Annette Widmann-Mauz (CDU) im Gespräch mit dem Nachrichtenmagazin "Focus". Das sei zugleich "ein aktiver Beitrag zur Rentengerechtigkeit".

Denn Entgeltungleichheit heute sei oft der Grund für Altersarmut in der Zukunft. Es gehe um "so viel Transparenz wie möglich und so wenig Bürokratie wie nötig", sagte die CDU-Politikerin. Freiwillige Anstrengungen der Tarifpartner müssten sich für die Unternehmen lohnen. Zum Grundsatz sagte Widmann-Mauz: "Das Ziel bleibt aber Entgeltgleichheit für alle."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-72083/vorsitzende-der-frauen-union-dringt-auf-gesetz-zur-entgeltgleichheit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com